



von links nach rechts: Tine Boldt, Referentin für Fördermanagement der Christophorus-Gemeinschaft e.V., Fabian Höner, Inhaber der Württembergische Versicherung Fabian Höner in Bad Krozingen. Foto: Christophorus-Gemeinschaft e.V.

Die Württembergische Versicherung Fabian Höner in Bad Krozingen unterstützt die Christophorus-Gemeinschaft e.V. mit einer großzügigen Spende

Die Württembergische Versicherung hat einen Spendenwettbewerb gestartet, um sich für Organisationen einzusetzen, die sich für unsere Gesellschaft engagieren. Die Außendienstagenturen konnten sich für eine regionale Initiative ihrer Wahl stark machen. 65 Einreichungen gab es in der ersten Runde und die Projekte sind nicht nur über das gesamte Bundesgebiet verteilt, sondern auch so vielfältig wie unsere Gesellschaft selbst: Sie kümmern sich um verschiedene Facetten des täglichen Lebens und Miteinanders. So sind darunter beispielsweise Initiativen für hilfsbedürftige oder schwerkranke Kinder, Wohnungslose, Geflüchtete oder Menschen mit Handicap.

Der Inhaber der Württembergische Versicherung Fabian Höner in Bad Krozingen, Fabian Höner, hat sich beim Spendenwettbewerb für die Christophorus-Gemeinschaft e.V. in Müllheim eingesetzt. Er ist stolz, dass er mit seiner Agentur zu den Gewinnern des Wettbewerbes gehört und eine Spende übergeben darf. Die Christophorus-Gemeinschaft e.V. ist eine Einrichtung der Eingliederungshilfe und bietet Kindern, Jugendlichen und erwachsenen Menschen mit Assistenzbedarf vielfältige Bildungs-, Förder-, Arbeits- und Wohnmöglichkeiten.

Bei der Spendenübergabe am 18. Dezember vor der Verwaltung der Christophorus-Gemeinschaft e.V. überreichte Fabian Höner einen Spendenscheck in Höhe von €1.949 an die Christophorus-Gemeinschaft e.V. Die Zahl ist dabei nicht zufällig gewählt: „1949 ist das Geburtsjahr des Grundgesetzes. Und das Grundgesetz bildet die Basis für das Miteinander in unserer Gesellschaft, diesen Werten fühlen wir uns verpflichtet“, sagt Christian Lerch, Generalbevollmächtigter und Leiter Vertrieb Ausschließlichkeit der Württembergischen. Mit dem Spendenwettbewerb lasse man dieser gesellschaftlichen Verantwortung Taten folgen. „Denn als Fels in der Brandung wollen wir uns

besonders in diesen Zeiten für alle diejenigen einsetzen, die sich für den gesellschaftlichen Zusammenhalt engagieren.“

Die Spende kommt bei der Christophorus-Gemeinschaft e.V. dem Ausbau der Unterstützten Kommunikation für Menschen mit Behinderung zu Gute. Unterstützte Kommunikation sind alle pädagogischen oder therapeutischen Maßnahmen zur Erweiterung der kommunikativen Möglichkeiten von Menschen, die nicht oder kaum über Lautsprache verfügen und deswegen schlecht oder gar nicht mit ihrer Umwelt kommunizieren können.

Mithilfe der Unterstützten Kommunikation können Menschen mit Assistenzbedarf komplizierte Sachverhalte wie z.B. politische Fragestellungen durch einfache und individuell angepasste Bild-darstellungen veranschaulicht werden. Menschen mit Assistenzbedarf können oft ihr Wahlrecht nicht wahrnehmen und eigene Interessen nicht äußern. Mit der Spende kann die Christophorus-Gemeinschaft dazu beitragen, gerade im Wahljahr 2021, dass Menschen mit Assistenzbedarf ein tieferes Verständnis von Demokratie und Politik entwickeln können.

Die Christophorus-Gemeinschaft e.V. bedankt sich ganz herzlich bei der Württembergischen Versicherung, auch in Namen unserer Klient*innen, für die großzügige Spende. Ein großer Dank gilt Fabian Höner, Württembergische Versicherung Fabian Höner in Bad Krozingen, der sich im Spendenwettbewerb für die Christophorus-Gemeinschaft e.V. eingesetzt hat.

10.01.2020

Christophorus-Gemeinschaft e.V.

Tine Boldt

Referentin für Fördermanagement und Öffentlichkeitsarbeit